

Cyber-Sicherheit

Allianz positiv bewertet

[14.05.2013] Nach einem Jahr ziehen BSI und BITKOM eine positive Bilanz der Allianz für Cyber-Sicherheit. Ein Beirat soll nun Impulse für die künftige Arbeit geben.

Die Allianz für Cyber-Sicherheit hat sich als Beitrag zur Umsetzung der Cyber-Sicherheitsstrategie für Deutschland bewährt. Zu diesem Ergebnis kommen das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und der Branchenverband BITKOM, welche die Allianz im vergangenen Jahr ins Leben gerufen hatten ([wir berichteten](#)). Inzwischen engagieren sich dort nach Angaben der Gründer mehr als 290 Organisationen. Heute (14. Mai 2013) findet die konstituierende Sitzung des Beirats der Allianz für Cyber-Sicherheit statt. Dieser soll die Arbeit der Allianz begleiten und Impulse für die künftigen Schwerpunkte geben. „Die Allianz für Cyber-Sicherheit ist ein hervorragendes Beispiel für den kooperativen Ansatz zwischen Staat und Wirtschaft im Bereich Cyber-Sicherheit“, sagt BITKOM-Präsident Professor Dieter Kempf. Neben einem umfangreichen Informationsangebot mit Empfehlungen, Analysen und monatlichen Lageeinschätzungen bietet die Allianz auf regelmäßigen Treffen und Foren vielfältige Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch rund um Bedrohungen aus dem Netz. BSI-Präsident Michael Hange: „Über sechzig BSI-Empfehlungen und Beiträge von Partnern sind auf der Web-Seite der Allianz veröffentlicht. Die hohe Resonanz auf das Angebot und der vertrauensvolle Austausch bei den Expertentreffen und den regionalen Veranstaltungen bestätigen den Bedarf der Wirtschaft nach Informationen zum Schutz vor Cyber-Angriffen.“

(ba)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), BITKOM, Allianz für Cyber-Sicherheit, Cyber-Sicherheit